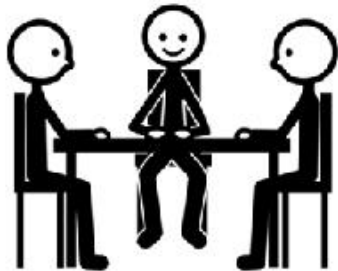


Wer kann beraten werden?

Wir bieten Beratung an für Eltern, Erzieher oder Lehrer von Kindern und Jugendlichen, die nicht oder nur eingeschränkt sprechen können.

Zur Nutzung des Beratungsangebotes sind keine Voraussetzungen erforderlich (z. B. Behinderungsart, Schulbesuch).



Copyright Ficotselector



Helene-Grulke-Schule

Förderschule
Schwerpunkt Geistige Entwicklung
Staatlich anerkannte private
Ersatzschule

Helene-Grulke-Str. 5; 27299 Langwedel
Schulleiterin: Meike Holsten
Tel.: 04235/89-201
hgs-cluvenhagen@stiftung-waldheim.de
www.helene-grulke-schule.de

- Foto von

Helene-Grulke-Schule



Beratungsangebot
Unterstützte Kommunikation



Was ist Unterstützte Kommunikation?

Mit Unterstützter Kommunikation (UK) werden Menschen in ihrer Kommunikation unterstützt, die nicht oder kaum sprechen können.

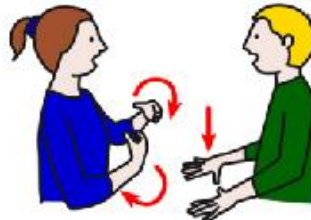
Maßnahmen sind z. B. Gebärden, Kommunikationstafeln mit Symbolen und elektronische Sprachausgabegeräte (Talker).



Wo findet die Beratung statt?

Der Erstkontakt findet bei Ihnen zu Hause bzw. in Ihrer Einrichtung statt.

In einem ersten Beratungsgespräch klären wir Ihr Anliegen und legen ein individuelles Vorgehen fest.



Wie kann es weitergehen?

Auf Grundlage einer individuellen Diagnostik geben wir Ihnen Informationen über geeignete Maßnahmen und Hilfsmittel und begleiten Sie bei der Auswahl, Anpassung und Erprobung.

Wir sind Ansprechpartner bei der Antragstellung und unterstützen Sie bei der Umsetzung der Maßnahmen.

